


ALLES KOMMT WIEDER

... kennen Sie noch Ponchos und Capes?

Von Insa Candrix



Können Sie sich das vorstellen:
Ein **wirklich unsichtbares Hörsystem**, vergleichbar mit einer Kontaktlinse – nur eben für das Ohr?

Die moderne Hörtechnologie macht es möglich. Es gibt viele Menschen, die trotz eingeschränktem Hörvermögen kein Hörsystem tragen. Vor allem, weil es ihnen unangenehm ist, wenn ihre Umwelt sieht, dass sie eine Hörhilfe benötigen. Genau hier greift die sogenannte „Kontaktlinse für das Ohr“: Die neuartige Hörlösung wird direkt in den Gehörgang bis kurz vor das Trommelfell eingesetzt und ist so nach außen hin unsichtbar. Wie ein Maßanzug wird das Hörsystem exakt an den Gehörgang angepasst. Durch die Platzierung vor dem Trommelfell wird die natürliche Funktion der Ohrmuschel optimal genutzt – dies ermöglicht eine exzellente Klangqualität.

Wir laden Sie herzlich ein: Lernen Sie dieses unsichtbare Hörsystem kennen. Wir beraten Sie gerne umfassend und ganz unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie.



Passend zur kühleren Jahreszeit wird ein Kleidungsstück wieder neu belebt: der Poncho oder auch Cape genannt. Beide Modelle sind ideale Wegbegleiter und sind als Jacken- oder Mantelersatz stets ein Hingucker, denn man bewegt sich anders mit dieser Art Kleidungsstück, man schwingt sozusagen ...

Poncho und Cape haben den gleichen Ursprung, jedoch gleicht der Poncho eher einer Wolledecke, einer Art Überwurf, den man salopp über die Schulter legt und welcher eher lässig getragen wird, also "urban hippie style". Das Cape hingegen ist etwas schicker und klassischer, somit auch als Business Kleidungsstück geeignet und sollte im Vergleich zum Poncho eine Kapuze haben.

Sowohl der Poncho als auch das Cape sind ärmellos, weit geschnitten und können zu fast jedem Outfit kombiniert werden, d. h. sowohl zu Kleidern, Röcken und auch Hosen.

Wenn ich etwas lässiger und sportlicher wirken möchte, eignen sich zu beiden "Umhängen" schmale Hosenformen mit Stiefeletten oder Stiefeln. Möchte ich styli-scher aussehen, sehen auch weite Schlaghosen (auch die kommen immer wieder) mit höherem Absatz oder Cowboystiefel toll aus. Auch Strickkleider und Wollröcke bis knielang sehen gut aus, aber bitte keine langen Kleider zu Ponchos und Capes, das wirkt unförmig. Dazu passen dann Stiefeletten oder Wedges mit Keilabsatz oder der altbewährten Stiefel in flach, mittel oder mit höherem Absatz.

Es gibt so viele unterschiedliche Poncho- und Capemodelle. Kleinere Frauen sollten bei der Auswahl eher zu kürzeren, hüftlangen Modellen tendieren und große Frauen sollten eher die längere Variante wählen, die durchaus knieumspielt lang sein darf.

Auch bei den Stoffen und Farben gibt eine große Auswahl. Es gibt Ponchos und Capes in unterschiedlichstem Strick, diversen Wollarten und natürlich auch für jedes Budget. Je edler das Material, desto kostspieliger ist der Umhang. Teilweise runden dann noch Ornamente oder gar Fellbesatz das neue Lieblingsstück ab. Und wer ganz viel Freude am Selbermachen findet, strickt oder näht sich sein eigenes Modell.

Und wenn es dann so richtig kalt wird, sehen auch Rollkragenpullover und Handschuhe zum Poncho-Cape-Style perfekt aus. Sowohl hippie urban als auch edel und chic ...

Eure Insa

Ihre Experten für gutes Hören:



Schwerte

Westwall 9, Tel. 023 04 / 23 72 07

Weitere Filialen unter:
www.hesselbach-hoerakustik.de